

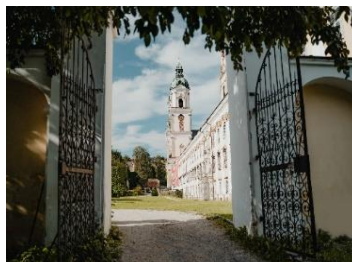
ANTON BRUCKNER

Jubiläumsreise nach Linz und Wien mit Dr. Arthur Godel

Montag, 09. September – Samstag, 14. September 2024



Bruckner@Linz Tourismus Erich Goldmann



Stift St Florian@WGD Donau Oberoesterreich



Saal Musikverein@Wolf-Dieter Grabner

Anlässlich 200 Jahre Anton Bruckner reisen wir, in Begleitung von Dr. Arthur Godel, Musiker, Musikwissenschaftler und Germanist, an Bruckners Wirkungsstätte und in seine Heimat. Wir hören in Linz die gewaltige 8. Sinfonie und besuchen das Stift Sankt Florian, einen barocken Prachtbau. In Wien, wo Bruckner seine zweite Lebenshälfte verbrachte, erwartet uns die Jubiläumsausstellung der Nationalbibliothek, der Bruckner seinen Nachlass vermacht hat. Auf einem Stadtspaziergang führen wir uns die grosse Verwandlung der Stadt zu Bruckners Zeit vor Augen, den Bau der geschichtsträchtigen Ringstrasse. Im goldenen Musikvereinssaal erleben wir die Aufführung eines monumentalen Werks der Spätromantik, Schönbergs «Gurre-Lieder». Linz und Wien *erwarten uns festlich!*

1. Tag Montag, 09. September 2024

ZÜRICH – WIEN – LINZ

Flug mit Austrian Airlines in Economy ab Zürich Flughafen nach Wien 10h40h/12h00 (Variante Zug siehe Bemerkungen nach Pauschalpreis). Fahrt im Privatbus ab Flughafen Wien nach Linz. Unterwegs Mittagshalt mit Jause-Imbiss und kleiner Weinverkostung mit Besichtigung auf dem **Weingut Schloss Gobelsburg**. Weiterfahrt nach **Linz**. Zimmerbezug im Erstklasshotel Park Inn by Radisson****, im Zentrum. Treffpunkt für alle Teilnehmenden beim gemeinsamen Abendessen. Zwei Übernachtungen in Linz.

2. Tag: Dienstag, 10. September 2024

LINZ

Einführung durch Arthur Godel zu **Bruckners** monumentalster Sinfonie, seiner **Achten**, die wir am Abend hören werden. Anschliessend kommentierter **Stadtrundgang** durch Linz, wo Bruckner 13 Jahre als Organist am Alten Dom gewirkt hat. Individueller Mittagssimbiss. Am Nachmittag bieten wir wahlweise den **Besuch des Wohnhauses von Adalbert Stifter** (1805-1869), heute Oberösterreichs Forschungsstätte für Literatur- und Sprachwissenschaft, in Begleitung von Arthur Godel an **oder** andererseits den **Besuch des Lentos Kunstmuseums** am Donau Ufer, ein modernes architektonisches Kennzeichen von Linz, wie übrigens auch der Konzertsaal des Brucknerhauses. Das Lentos Museum zeigt aktuell eine Auswahl von Meisterwerken, die für das einst geplante «Führermuseum» in ganz Europa beschlagnahmt worden waren. Gemeinsames Nachtessen und Besuch der **Aufführung von Bruckners Achter**, von ihm «ein Mysterium» genannt, mit dem Orchestre des Champs-Élysées. Leitung Philippe Herreweghe, Teil des Jubiläumszyklus unter dem Titel «Bruckner im Originalklang».

3. Tag: Mittwoch, 11. September 2024

LINZ – ST. FLORIAN – WIEN

Fahrt im Privatbus zum grossen **Augustinerstift St. Florian**. Dem im feudalen Barockstil erbauten Augustiner-Chorherrenstift blieb Bruckner ein Leben lang verbunden, hier studierte er, hier wirkte er als Domorganist und hier, unter der grossen Orgel, wurde er begraben. Geführter Rundgang durch die Prachträume des Klosters und die aktuelle **Bruckner Sonderausstellung «Wie alles begann. Bruckners Visionen»**. Mittagessen im Stiftskeller. Um 14.30 Uhr nehmen wir teil am Hörerlebnis der grossen Brucknerorgel. Weiterfahrt im Privatbus nach **Wien**. Kaffee und Kuchen unterwegs. Zimmerbezug im zentral gelegenen Grandhotel Wien (5*) und gemeinsames Abendessen.

4. Tag: Donnerstag, 12. September 2024 WIEN

Nach dem Frühstück Spaziergang zur **Österreichischen Nationalbibliothek**. **Einführung** durch Arthur Godel zur **Sonderausstellung «Anton Bruckner – der fromme Revolutionär»**, die im Prunksaal der Bibliothek präsentiert wird. Individuelle Besichtigung. Danach **geführter Stadtrundgang** zum Thema «Wien im Umbruch zur Weltstadt zu Bruckners Zeit». Spaziergang zum «Ring», Zeugnis der grossen städtebaulichen Umwälzung und Modernisierung Wiens, als Bruckner dort wohnte: Bau der Staatsoper, des Rathauses und der Palais der Gründerzeit. Gemeinsames Mittagessen unterwegs. Nachmittag zur freien Verfügung oder Teilnahme am Reiseleiterprogramm. Abends: Fakultativer Besuch einer Aufführung der «Fledermaus» in der Volksoper. Johann Strauss zählte sich zu den Verehrern von Anton Bruckner! Weitere Programmangebote erwarten wir bis Ende Mai (Anmerkung siehe Anmeldetalon).

5. Tag: Freitag, 13. September 2024 WIEN

Private Busfahrt zum **Belvedere**. Das einzigartige Gesamtensemble mit den beiden Schlössern Oberes und Unteres Belvedere und dem weitläufigen Garten zählt zu den schönsten Barockanlagen der Welt. Maria Theresia erwarb die gesamte Anlage und machte das Obere Belvedere zum Ausstellungsort der kaiserlichen Sammlungen – und damit zu einem der ersten öffentlichen Museen weltweit. Der Marmorsaal bietet einen unvergleichlichen Ausblick auf Wien, hier fanden wichtige historische Ereignisse statt (wahlweise individueller Besuch der aktuellen Ausstellungen u.a. mit einem Schwerpunkt Klimt, aber auch ganz aktuellen KünstlerInnen). Im Kustodenhäusle verbrachte Bruckner seine letzten Jahre. Der grosse Park lädt zum Verweilen ein.

Rückfahrt zum Hotel. Gemeinsames Nachtessen und Besuch der **Aufführung von Schönbergs «Gurre-Lieder»**, einem Zyklus von Orchesterliedern. Keine Bange, hier begegnen wir nicht dem atonalen Schönberg, sondern dem Spätromantiker, mit einem Gustav Mahler vergleichbaren Stil. Bruckner strebte in der Sinfonik nach immer mehr Grösse, Mahler und Schönberg haben ihn bezüglich Monumentalität überboten. Die wegen der riesigen Besetzung (Chöre, Solisten, grosses Orchester) sehr selten aufgeführten «Gurre-Lieder» bezeichnen einen Höhepunkt dieser Entwicklung und gelten als eines der monumentalsten Werke der europäischen Klassik. Dieses Werk in drei Teilen **in dem wunderbaren Musikvereins Saal** zu erleben – wo jeweils das Neujahrskonzert stattfindet und übrigens auch etliche Bruckner Sinfonien uraufgeführt worden waren – verspricht ein musikalisches Erlebnis der Sonderklasse zu werden. Aufführende: Wiener Symphoniker, Singverein der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien und der Slowakische Philharmonische Chor. Petr Popelka, Dirigent, sowie Solisten und eine Sprecherin.

6. Tag: Samstag, 14. September 2024 WIEN – ZÜRICH

Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Privater Transfer zum Flughafen und Rückflug am frühen Nachmittag mit Swiss nach Zürich 14h30/15h50 (oder wahlweise mit dem Zug, Zeiten siehe unten).

Pauschalpreis pro Person

im Doppelzimmer	CHF	3'850.00
im Doppelzimmer zur Alleinnutzung	CHF	4'600.00
Bearbeitungsgebühr pro Dossier	CHF	50.00

Bemerkungen: Variante mit Zug

Individuelle An- und Rückreise mit dem Zug: **Reduktion pro Person** CHF 550.00

Hinreise Mo., 09. Sept. 24 Zürich ab 10h40 / **Linz an 17h15 RJX 165**

Rückreise Sa., 14. Sept. 24 **Wien ab 09h28** / Zürich an 17h20 **RJX 162**

Inbegriffene Leistungen gemäss Programm

- Flug in Economy mit Austrian Airlines Zürich – Wien und Wien – Zürich mit Swiss, inklusive individuelle Boardingkarte vor dem Abflug. Sandwich auf der Hinreise während dem Flug.
- Reise im bequemen Privatbus Wien – Linz – Wien (Route siehe Programm).
- zwei Übernachtungen im Park Inn by Radisson, Linz und drei Nächte im Grand Hotel Wien, Wien inklusive Frühstücksbuffet und Taxen
- gemeinsame Mittagessen, inklusive Mineralwasser (im Flugprogramm zusätzlich ein gemeinsamer Jause-Mittagimbiss am ersten Tag mit Weinverkostung), Kaffee und Kuchen am dritten Tag
- gemeinsame Abendessen, inklusive Mineralwasser
- gemeinsame Essen vor den Konzerten inklusive aller Getränke
- Eintritte, Führungen, Konzerteinführungen und Referate laut Programm
- Linz: Jubiläumskonzert Bruckners 8. Sinfonie, Plätze in 1. Kategorie und Wien: Schönbergs „Gurre-Lieder“ im Musikvereinssaal (Plätze ab Mitte Saal), Orgelkonzert in St. Florian
- Fachbegleitung durch Dr. Arthur Godel
- Reiseorganisation und Reisebegleitung durch Vivat Kultur GmbH

Nicht inbegriffen: individuelle Mahlzeiten und alkoholische Getränke, persönliche Auslagen sowie individuelle Besichtigungen und Mahlzeiten. Individuelle Anreise mit dem Zug sowie die persönliche Annullationsversicherung für die Reise.

Annulation / Anzahlung / Allgemeine Bedingungen: Ab Anmeldung bis 100 Tage vor Abreise 30 %; 99 bis 60 Tage vor Abreise 80 %; 59 bis 0 Tage vor Abreise 100 %. Anzahlung 30 % nach Anmeldung, Rest 30 Tage vor Abreise. Teilnehmende: Mindest/Maximal 18/22 Personen. Im Übrigen gelten die allgemeinen Bedingungen von Vivat Kultur GmbH (www.vivat-kultur.ch).

Programm- und Preisänderungen bleiben vorbehalten.

Vivat Kultur GmbH, Bahnhofplatz 2, CH-9001 St. Gallen

Telefon +41 (0)71 22 33 200 | info@vivat-kultur.ch | www.vivat-kultur.ch